

# Saisonstart am Zollhaus Herbede

Schönes Wetter lockte viele zum beliebten Ausflugsort

„Wir haben zu wenig Stühle, Thomas.“ Der Angesprochene, Thomas Strauch, Geschäftsführer der Wabe (Wittener Gesellschaft für Arbeit und Beschäftigungsförderung) rotiert.



Thomas Strauch

VON WALTER DEMTRÖDER

**HERBEDE.** Er organisiert zusätzliche Stühle, damit mehr Gäste beim Saisonstart am Zollhaus Herbede, das von der Wabe betrieben wird, sitzen können. Dann eilt Thomas Strauch wieder in die Küche, um dort zu helfen. Eigentlich hätte er längst frei. Aber manchmal kommt es halt anders als erwartet.

„Ich musste einspringen, nachdem ich einen Kollegen

nach einem Hundebiss ins Krankenhaus gefahren habe“, klärt Thomas Strauch auf. Trotz jeder Menge zusätzlicher Arbeit ist er mit der Besucherresonanz beim Saisonstart zufrieden. Mehrere hundert Gäste kommen über den Nachmittag verteilt um zu klönen, das schöne Wetter zu genießen und sich bei Kaffee, Kuchen, Würstchen und kalten Getränken einen schö-

nen Frühlingstag zu machen.

Dazu trägt auch die Band „Jazzpana“ bei, die unaufdringlich Jazz- und Latin-Stücke zum Besten gibt. Wer genauerinhört, merkt, dass hier Könner am Werk sind, die ihre Musik locker-flockig rüberbringen. Und es hören einige Gäste genauer zu, platzieren sich vor der kleinen Bühne und spenden „Jazzpana“ nach jedem Stück den verdienten Applaus.

Der Saisonauftakt am Zollhaus findet in diesem Jahr zum dritten Mal statt und scheint sich für viele Besucher bereits etabliert zu haben, wie für Dieter Rösel. „Beim letzten Mal war ich ebenfalls hier“, sagt er. „Es ist eine kleine, beschauliche Veranstaltung, bei der man gut entspannen und abschalten kann.“